Objekt:	Morgenmantel
Museum:	Sächsisches Industriemuseum Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau Leipziger Straße 125 08451 Crimmitschau +49 (0) 3762 931939 crimmitschau@saechsisches-industriemuseum.com
Sammlung:	Textilien
Inventarnummer:	08096

Beschreibung

Dieser Morgenmantel bzw. Hausmantel war für eine Frau bestimmt. Er reicht der Trägerin bis zu den Waden, hat Ärmel und auf der rechten Seite eine einzelne Tasche. Wahrscheinlich gehörte noch ein Gürtel zum Kleidungsstück, der aber nicht erhalten ist. Der Rand des Mantels wurde mit einem violetten Band eingesäumt. Der Kragen reicht bis zur Brust. Er ist mit einem Rüschenband verziert.

Der Morgenmantel besteht vermutlich aus einem Baumwoll-Mischgewebe. Der Stoff ist doppellagig gesteppt mit einer Vlieseinlage. Die Steppnaht verläuft wellenförmig über dem Stoff. Dessen Muster erinnert an übereinander liegende Schuppen oder Federn. Als Farben wurden Weiß, verschiedene Grau-, Violett- und Rosatöne verwendet. Die Innenseite ist weiß. Der Hersteller der Stoffe ist unbekannt.

Auf der Innenseite des Morgenmantels befindet sich eine Lasche mit der Größenangabe "m50" (Abkürz. für Frau, mittel), Pflegehinweisen und der Herstellerangabe "VEB Hausbekleidung Crimmitschau". Vor der Verstaatlichung war dies die Firma "Emil Morgenstern". Ab 1972 hieß sie "VEB Hausbekleidung Crimmitschau" und ab 1981 "Werk 8.3" des "VEB Wäscheunion Mittweida". (www.archiv.sachsen.de) Der Betrieb produzierte Hausbekleidung wie zum Beispiel Morgenmäntel und Strampler, aber auch Bettwäsche, Windeln und Geschirrtücher. Nach dieser Firmengeschichte müsste der Morgenmantel zwischen 1972 und 1981 produziert worden sein. Die ursprüngliche Besitzerin gab jedoch an, dass sie ihn vor 32 Jahren / 1987 getragen hätte.

Grunddaten

Material/Technik:	Textil / gewebt & genäht & gesteppt
Maße:	H 120,5 cm; B 122 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1972-1980
	wer	VEB Hausbekleidung Crimmitschau
	wo	Crimmitschau

Schlagworte

- Damenkleidung
- Kleidung
- Morgenmantel
- Textilherstellung